

Mutabor, High

Lauf, Esel, lauf, ein Tier gibt niemals auf
Trgt die Lasten ungefragt, auch wenn keiner Danke sagt
Ein anderer gibt die Sporen, wieder geht es los von vorn
Um den nchsten einzuspannen, die Freiheit rennt von dannen

Ach knnt' ich es ertragen ohne Murren, ohne Klagen
So locker und so frei, als wre nichts dabeieiei
High Higheiei

Flieg', Vogel, flieg', es scheint, die Dummheit siegt
Du hast den berblick, die Menschen sind verrckt
Leben auf viel zu engem Raum einen materiellen Traum
Mit Bosheit und mit List, obwohl nichts verbindlich ist

Ach knnt ich drber schweben, ich wrde mich erleben
So locker und so frei, einfach nur vom Leben higheiei

Schwimm', Fischlein, schwimm', zu der Quelle hin
Schwimmst du gegen den Strom, ist Klarheit der Lohn
Die Menschheit lsst sich treiben, gewhnt sich an das Leiden
Alles strzt den Bach hinunter, ich glaube noch an Wunder

Ach knnte ich so schwimmen, alles wrde stimmen
So locker und so frei, als wre nichts dabeieiei

Denk', Menschlein, denk', dass du das Leben lenkst
Machst Natur zum Untertan, doch noch immer tropft der Zahn
Dein Willen ist ein Reiter, gleich musst du wieder weiter
Musst machen, um zu sein, bleibst mit dir ganz allein

Ach knnt' ich drber lachen, ich msste nichts mehr machen
So locker und so frei, einfach nur vom Leben higheiei